

In der Hauptpostlinie über den im Städte beginnt und den Posten errichteten Postgebäuden abgezahlt: vierpfenniglich 4.50, bei gewöhnlicher möglichster Ausstellung ins Land 4.50. Durch die Post dringend für Deutschland und Österreich: vierpfenniglich 4.6.—. Direkte Umlage Preissatz 4.6.— im Ausland: monatlich 4.

Die Morgen-Ausgabe erscheint täglich mit Ausnahme nach Sonn- und Feiertagen 7 Uhr, die Abend-Ausgabe Dienstag 5 Uhr.

## Redaktion und Expedition:

Johann Georg S.

Die Expedition in Wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abend 7 Uhr.

## Filialen:

Otto Niem's Tortim, Alfred Hahn,  
Universitätsstraße 1,  
Louis Lösch, Untermarkt 14, part. und Königplatz 7.

Nr. 233.

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Sonnabend den 11. Mai 1895.

Die Geprägten Petitionen 20 Pf.  
Reklames unter dem Robotanschlag (4 geprägten) 50.-, vor den Sammelrechnungen (4 geprägten) 40.-

Gehörte Schrift ist unter dem Preisvergleich. Lederfarbe und Oberlage nach höherem Tarif.

Extra-Auslagen (geprägt), nur mit der Morgen-Ausgabe ohne Postbeförderung 40.-, mit Postbeförderung 40.-

## Annahmeschluß für Anzeigen:

(nur Morgenabend)

Abend-Ausgabe: Vormittag 10 Uhr.

Morgen-Ausgabe: Nachmittag 4 Uhr.

Bei den Filialen und Auslandsschiffen je eine halbe Stunde früher.

Anzeigen sind bis an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von C. Polz in Leipzig.

89. Jahrgang

## Politische Tagesschau.

Leipzig, 11. Mai.

Die gefürchtete Sitzung des Reichstags hat den Beweis dafür erbracht, daß wir völlig im Rechte waren, als wir wiederholtermaßen das Schidell der Umsturzpartei als bestiegelt angesehen, und Übereinkünfte als wahrscheinlich bezeichneten. Eine größere Übereinkunft, als der gefürchtete Verhandlungstag gebracht hat, ist kaum denkbar. Vorgetragen hatte der preußische Justizminister Schröder dem Centrum Dinge gesagt, die wie Spionageaufklärung in den Ohren der Abgeordneten dieser Partei tönen würden. Er hätte nicht nur den "sofort so klaren Blick" dieser Herren geküßt, die kurz vorher eine schärfste Verurteilung aus dem Mund des Kaisers hatten vernnehmen müssen, er hätte den Kulturmampf und mit ihm die Politik, welche die Regierung des Kaiserreichs und Königs lange Jahre verfolgt hat, in Wahrheit und Wogen verwüstet und dadurch die starke Verunsicherung erzeugt, daß mindestens er selbst bereit sei, die letzten Reste der Kulturmampfseingabe bestätigen zu helfen. Er war dem Centrum so weit entgegengekommen, daß man einen Entgegenkommen auch dieser Partei für ziemlich unabdinglich halten mußte. Über das direkte Gegenteil erfolgte. Daß der Abg. Gröber mit dem Minister des Innern v. Roon wegen seiner geringfügigen Bemerkungen über die Aufgaben und die Bedeutung der Volksvertretung abrechnen und das "Schweineglück" der Sozialdemokratie preisen würde, das in der schwierigsten Situation ein Minister das Konzept zu der schönsten Kette fertig mache, war vorzusehen. Doch immer, wenn das Centrum nach scharfer Opposition in das Regierungslager abschwören wollte, machte es diese Abstimmung durch einen Angriff auf einen Regierungsteilnehmer, der sich verhauen" hatte. Aber das Herr Gröber auch die mit den zaristischen Russenfeinden umhüllten Wahrheiten des Herrn Justizministers Schröder als ungeliebte Schulmeisterin jährlings zurückzuweisen vollte, hatte außer dem Gesinnungsgegenstand des Reibers, die vorher eine Fraktionssitzung abgehalten hatten, im ganzen Haupft wohl kein Mensch erwartet. Am wenigsten der Herr Minister selbst, der in seiner Überzeugung den Zweck seiner vorgezogenen Rette ganz verkannt und auf einen groben Blug einen sehr dicken Teil legte, einen Teil, der im außerparlamentarischen Leben selbst ein festgefügtes Verhältnis aufzubauen gedenkt wäre. Aber wir haben es eben mit parlamentarischen Verhältnissen und noch dazu mit höchst verputzten zu tun. Wie das oben erwähnte Ratschreit der preußischen Justizminister nicht abgeschritten läßt, so braucht es auch durch das Ratschreit einer seiner Reiter mit dem preußischen Justizminister fast von einem Kompromiß mit den verbündeten Regierungen nicht zurückzuhalten zu lassen. Jedenfalls hat der gefürchtete Verhandlungstag gezeigt, daß die seitlichen Übereinkünfte bei der Plenarabstimmung des Umsturzparteien nicht zu den Unmöglichkeiten gehören. Zwar hätte das unerwartete Auftaumachen bei der Folge, daß bei der Abstimmung über den § 111 ein Blug der größten Kommission sich ergab. Aber wurde der Antrag Barth, die Vorabstimmung der Strafverteidigung einer Verhinderung verbrecherischer Abstimmungen u. s. w. darüber zu lassen, mit allen gegen einige freisinnige Stimmen abgelehnt. Für den Antrag Lebeyow, den Widerstand gegen die

Staatsgewalt (§ 113) in den § 111 einzufügen, stimmten die Conservativen, der Abg. Krupp von den Freiconservativen und etwa zwei Drittel der Nationalliberalen. Für den Antrag Lebeyow, die Abstimmung von Staatsbeamten u. s. w. (§ 114), erhob sich nur die Widerstand. Für den Antrag Gröber, den thörichten Angriff auf Beamte u. s. w. in Ausübung ihres Amtes unter den Blug des § 111 zu stellen, stimmte nur das Centrum. Der Blug des § 111 für Religionsvereinigungen (§§ 166, 167) wurde mit allen gegen die liberalen und die polnischen Stimmen abgelehnt, für die Einschaltung des Wortes "Schied" in den § 111 erhob sich mit dem Centrum noch einige Conservativen. Dem Antrag Barth, den Quellenparagraphen mit aufzunehmen, stimmten beide feindsinnige Gruppen und die Socialdemokraten zu. Niemand war der Gewaltabschaffung beindigt und es folgte die Gesamtstimmung, über die Commissionssitzung des § 111, für welche unter großer Heiterkeit des Hauses nur noch das Centrum aufstand. Schließlich wurde, da nun kein Vorschlag eine Mehrheit gefunden hatte, über die Regierungsvorlage abgestimmt, in welcher der § 111 noch gehalten war. Für den vorherigen § 111 stimmten nur die Conservativen, für den dortigen § 111 erhob sich Niemand, und unter donnerndem Gelächter ging damit die Abstimmungsgeschäft zu Ende.

In Serbien ist ein neuer Scenenwechsel zu verzeichnen. Königin Mila ist, vorläufig wenigstens, von der Bildfläche verschwunden, gerade noch rechtzeitig, um die Königin Natalie aus dem Wege zu gehen, welche, entwöhnt vom Volle, begrüßt, gelassen ihren Einzug in Belgrad gehalten hat. Seit über an 20. Mai 1891 erfolgten, auf einen Brudel der Slupština durch die Polizei erzwungenen Abreise aus Serbien hat sich dort manches geändert. Ihr Sohn, der damals ohnmächtig den nächsten Scenen zwischen mußte, hat die Gewalt auf sich genommen, während der in jenem Augenblick allmächtige Regent Ivan Ristić sich in Umgang befreit und die radicale Partei zur Unabhängigkeit verurtheilt. Die Königin selbst ist in Serbien heute noch so populär wie früher, und es wird kaum anzusehen, daß die radicale Partei, für welche Natalie immer große Sympathien gehabt hat, mit ihrer Hilfe wieder an das Blug zu gelangen sucht. Die Königin hat zwar wiederholts versichert, daß sie der Politik fern bleibe, allein es können leicht andere Absicht gemacht neuzeitungen, eine politische Bedeutung erhalten. Nun weiß, wie sie den bewogenen Gouverneur Nikola Christić hält, da dieser die Scheidung durchgeführt und die Verhaftung des damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche geheime Beziehung zwischen dem Wirkenden und den damaligen Kronprinzen und Wirkenden veranlaßt hat. Ein anderer ihrer Gegner, Josip Petrović, ist bereits vor einigen Tagen gestorben, und es verlautet gerüchteweise, daß die Königin dabei nicht ganz unbeschädigt sei. Nicht minder unbekannt dürften ihre anderen Personen sein, so der Generaladjutant des Königs, Oberst Ljubotić, der Minister des Außenfern Bogović und der Kriegsminister Bošković. Dogeza behauptet eine unverständliche ge